

Postbank Sparkonto Erklärung zugunsten Dritter



Alle Rechte aus meinem Postbank Sparkonto sollen als Schenkung auf eine Dritte/einen Dritten übergehen

Meine persönlichen Angaben
Bitte füllen Sie die Erklärung in Druckbuchstaben aus.

Zusatzabfrage USA

Steuerpflicht



Zusatzabfrage USA

Steuerpflicht

Zeitpunkt des Eintritts der Begünstigung

926 085 000 11.15

Kontonummer 	
Kundin/Kunde (Kontoinhaberin/Kontoinhaber) <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	
sämtliche Vornamen	akademischer Grad
Name	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl	Ort
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	Land des Hauptwohnsitzes
Telefon tagsüber:	Vorwahl Rufnummer
E-Mail-Adresse	
<input type="checkbox"/> Ich bin in den USA geboren. <input type="checkbox"/> Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA. Hinweis Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.	
Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerpflichtig: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Alle meine Rechte aus dem oben genannten Sparkonto sollen als Schenkung übergehen auf: Begünstigte/Begünstigter (Dritte/Dritter) <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	
sämtliche Vornamen	akademischer Grad
Name	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl	Ort
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	Land des Hauptwohnsitzes
Telefon tagsüber:	Vorwahl Rufnummer
E-Mail-Adresse	
<input type="checkbox"/> Ich bin in den USA geboren. <input type="checkbox"/> Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA. Hinweis Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.	
Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerpflichtig: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Die Begünstigung soll eintreten <input type="checkbox"/> zu einem festen Datum:	
Datum 	
Hinweis Soll die Begünstigung mit sofortiger Wirkung eintreten, verwenden Sie bitte anstelle der „Erklärung zugunsten Dritter“ das Formular „Abtretung eines Sparguthabens“.	

<input type="checkbox"/>	bei Eintritt meines Todes. Hinweis Der Nachweis des Todes erfolgt durch die Sterbeurkunde.
Annahmeerklärung	Als Begünstigte/Begünstigter bin ich über dieses Schenkungsangebot informiert und nehme es an.
Erklärung zur Nutzung	Ich erkläre, dass das Konto ausschließlich privat verwendet wird. Datum
Unterschrift	Begünstigte/r: Unterschrift
Vollmachten	Vollmachten können für das Sparkonto zugunsten Dritter nicht erteilt werden. Falls ich für das Konto eine oder mehrere Vollmacht/en erteilt habe, gilt/gelten diese ab sofort nicht mehr. Eine Ausnahme hiervon gilt für den Fall, dass die zu bevollmächtigte oder bevollmächtigte Person mit der aus diesem Vertrag begünstigten Person identisch ist.
Auftrag	Ich erteile der Deutschen Postbank AG den Auftrag, dieses Schenkungsangebot zum Zuwendungszeitpunkt der/dem Begünstigten zu übermitteln.
Widerrufsverzicht	Mit Wirkung auch für meine Erben verzichte ich auf mein Recht zum Widerruf dieses Schenkungsangebotes (§ 130 des Bürgerlichen Gesetzbuches).
Erklärung zur Nutzung	Ich erkläre, dass das Konto ausschließlich privat verwendet wird.

Hinweise

Eine Erklärung zugunsten Dritter ist nur für solche Sparkonten möglich, deren alleiniger Inhaber eine natürliche Person ist. Wir empfehlen, die Begünstigte/den Begünstigten zu informieren und sie/ihn auf diesem Formular oben unterschreiben zu lassen, dass sie/er die Schenkung annimmt. So stellen Sie sicher, dass die/die Begünstigte im Falle Ihres Todes die Schenkung behalten darf. Wenn Sie die Begünstigte/den Begünstigten nicht unterschreiben lassen wollen, empfehlen wir Ihnen, auf das Widerrufsrecht zu verzichten. Dafür müssen Sie nichts weiter tun. Es genügt Ihre Unterschrift auf dem Auftrag. Der Verzicht auf das Widerrufsrecht soll einem Widerruf der Erben vorbeugen. Es gibt allerdings keine gesicherte Rechtsprechung, dass ein Widerrufsverzicht des Sparers auch seine Erben bindet. Sofern Sie auf das Widerrufsrecht nicht verzichten wollen, streichen Sie bitte den Abschnitt „Widerrufsverzicht“. Über Ihre Spareinlage können Sie bis zum Eintritt der Begünstigung verfügen. Es gelten die auf der Rückseite abgedruckten Bedingungen für das Sparkonto zugunsten Dritter.

- Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite Ihrer Durchschrift.
- Bitte trennen Sie Ihre Durchschrift ab, nachdem Sie den Auftrag ausgefüllt haben. Sie ist für Ihre persönlichen Unterlagen bestimmt.

Pfandrecht der Bank

Das Pfandrecht laut Nr. 14. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Postbank AG bleibt von diesen Vereinbarungen unberührt. Die Filialen und Agenturen der Deutschen Post AG sowie die Filialen der Postbank Filialvertrieb AG nehmen aufgrund vertraglicher Vereinbarungen Aufgaben (Beratung, Betreuung, Werbung, Vertrieb) für die Deutsche Postbank AG wahr.

Unterschrift	Datum
Unterschrift	Kundin/Kunde: Unterschrift

Auftrag für die Postbank

Filialvermerke

Kassenkennzahl

| | | | |

Die Kontoinhaberin/Der Kontoinhaber hat umseitig in meiner Gegenwart unterschrieben. Dies wird hiermit bestätigt.

Legitimation Die Kontoinhaberin/Der Kontoinhaber hat sich ausgewiesen durch:

Vorname, Name - wie im Ausweispapier angegeben

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Art und Nummer des Ausweises

Ausstellende Behörde

Ausstellungsort

Ausstellungsdatum

| | | | |

Hinweis:
**Der Vermerk „persönlich bekannt“
ist nicht zulässig.**

Tagesstempel

Unterschrift

Bedingungen der Deutschen Postbank AG für das Sparkonto zugunsten Dritter

(1) Der Sparer kann erklären, dass die Spareinlage zu einem von ihm zu bestimmenden Zeitpunkt auf einen Begünstigten (Dritten) übergehen soll. Zu diesem Zweck teilt der Sparer den Namen, die Anschrift und das Geburtsdatum des Dritten der Deutschen Postbank AG mit. Gleichzeitig soll eine Erklärung des Dritten beigebracht werden, aus der hervorgeht, dass er von der Begünstigung Kenntnis erhalten hat und sie zugleich annimmt.

Mit dem Datum des Eintritts der Begünstigung, spätestens jedoch mit dem Tod des Sparers, geht das Forderungsrecht auf den Begünstigten über.

(2) Eine neue Erklärung zugunsten Dritter ersetzt eine frühere Erklärung. Dies gilt nicht, wenn der Begünstigte das Schenkungsangebot bereits angenommen hat. Dann ist ein Austausch des Begünstigten nur mit Zustimmung des bisher Begünstigten möglich.

Postbank Sparkonto Erklärung zugunsten Dritter

Alle Rechte aus meinem Postbank Sparkonto sollen als
Schenkung auf eine Dritte/einen Dritten übergehen

Meine persönlichen Angaben
Bitte füllen Sie die Erklärung in Druckbuchstaben aus.

Zusatzabfrage USA

Steuerpflicht

Zusatzabfrage USA

Steuerpflicht

Zeitpunkt des Eintritts der Begünstigung

926 085 000 11.15



Kontonummer	_____					
Kundin/Kunde (Kontoinhaberin/Kontoinhaber)						
<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr						
sämtliche Vornamen	_____ akademischer Grad _____					
Name		_____				
Straße, Hausnummer		_____				
Postleitzahl	_____	Ort	_____			
Geburtsdatum	_____	Geburtsort	_____			
Staatsangehörigkeit	_____	Land des Hauptwohnsitzes	_____			
Telefon tagsüber:	_____	Vorwahl	_____	Rufnummer	_____	
E-Mail-Adresse						_____
Zusatzabfrage USA						
<input type="checkbox"/> Ich bin in den USA geboren.						
<input type="checkbox"/> Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.						
Hinweis						
Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.						
Steuerpflicht						
Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerpflichtig:						
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
Alle meine Rechte aus dem oben genannten Sparkonto sollen als Schenkung übergehen auf:						
Begünstigte/Begünstigter (Dritte/Dritter)						
<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr						
sämtliche Vornamen	_____	akademischer Grad	_____			
Name						_____
Straße, Hausnummer						_____
Postleitzahl	_____	Ort	_____			
Geburtsdatum	_____	Geburtsort	_____			
Staatsangehörigkeit	_____	Land des Hauptwohnsitzes	_____			
Telefon tagsüber:	_____	Vorwahl	_____	Rufnummer	_____	
E-Mail-Adresse						_____
Zusatzabfrage USA						
<input type="checkbox"/> Ich bin in den USA geboren.						
<input type="checkbox"/> Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.						
Hinweis						
Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.						
Steuerpflicht						
Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerpflichtig:						
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
Die Begünstigung soll eintreten						
<input type="checkbox"/> zu einem festen Datum:						
Datum						_____
Hinweis						
Soll die Begünstigung mit sofortiger Wirkung eintreten, verwenden Sie bitte anstelle der „Erklärung zugunsten Dritter“ das Formular „Abtretung eines Sparguthabens“.						

bei Eintritt meines Todes.
Hinweis
Der Nachweis des Todes erfolgt durch die Sterbeurkunde.

Annahmeerklärung Als Begünstigte/Begünstigter bin ich über dieses Schenkungsangebot informiert und nehme es an.
Erklärung zur Nutzung Ich erkläre, dass das Konto ausschließlich privat verwendet wird.

Datum
| | | | | |

Unterschrift
Begünstigte/r: Unterschrift

Vollmachten Vollmachten können für das Sparkonto zugunsten Dritter nicht erteilt werden. Falls ich für das Konto eine oder mehrere Vollmacht/en erteilt habe, gilt/gelten diese ab sofort nicht mehr. Eine Ausnahme hiervon gilt für den Fall, dass die zu bevollmächtigte oder bevollmächtigte Person mit der aus diesem Vertrag begünstigten Person identisch ist.

Auftrag Ich erteile der Deutschen Postbank AG den Auftrag, dieses Schenkungsangebot zum Zuwendungszeitpunkt der/dem Begünstigten zu übermitteln.

Widerrufsverzicht Mit Wirkung auch für meine Erben verzichte ich auf mein Recht zum Widerruf dieses Schenkungsangebotes (§ 130 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Erklärung zur Nutzung Ich erkläre, dass das Konto ausschließlich privat verwendet wird.

Hinweise

Eine Erklärung zugunsten Dritter ist nur für solche Sparkonten möglich, deren alleiniger Inhaber eine natürliche Person ist.
Wir empfehlen, die Begünstigte/den Begünstigten zu informieren und sie/ihn auf diesem Formular oben unterschreiben zu lassen, dass sie/er die Schenkung annimmt. So stellen Sie sicher, dass die/die Begünstigte im Falle Ihres Todes die Schenkung behalten darf.
Wenn Sie die Begünstigte/den Begünstigten nicht unterschreiben lassen wollen, empfehlen wir Ihnen, auf das Widerrufsrecht zu verzichten. Dafür müssen Sie nichts weiter tun. Es genügt Ihre Unterschrift auf dem Auftrag. Der Verzicht auf das Widerrufsrecht soll einem Widerruf der Erben vorbeugen. Es gibt allerdings keine gesicherte Rechtsprechung, dass ein Widerrufsverzicht des Sparers auch seine Erben bindet. Sofern Sie auf das Widerrufsrecht nicht verzichten wollen, streichen Sie bitte den Abschnitt „Widerrufsverzicht“.
Über Ihre Spareinlage können Sie bis zum Eintritt der Begünstigung verfügen.
Es gelten die auf der Rückseite abgedruckten Bedingungen für das Sparkonto zugunsten Dritter.

- Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite Ihrer Durchschrift.
- Bitte trennen Sie Ihre Durchschrift ab, nachdem Sie den Auftrag ausgefüllt haben. Sie ist für Ihre persönlichen Unterlagen bestimmt.

Pfandrecht der Bank

Das Pfandrecht laut Nr. 14. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Postbank AG bleibt von diesen Vereinbarungen unberührt.
Die Filialen und Agenturen der Deutschen Post AG sowie die Filialen der Postbank Filialvertrieb AG nehmen aufgrund vertraglicher Vereinbarungen Aufgaben (Beratung, Betreuung, Werbung, Vertrieb) für die Deutsche Postbank AG wahr.

Datum
| | | | | |

Unterschrift Kundin/Kunde: Unterschrift

Durchschrift für die Kundin/den Kunden

Hinweise

Geldwäschegesetz (GwG)

Der wirtschaftlich Berechtigte kann ausschließlich eine natürliche Person sein,

- auf deren Veranlassung der Vertrag geschlossen wird (z. B. aufgrund von Treuhandverhältnis) oder
- in deren Eigentum oder unter deren Kontrolle der Kontoinhaber letztlich steht oder
- die hauptsächlich Begünstigte einer fremdnützigen Gesellschaft ist.

Gemäß dem GwG ist der Kontoinhaber verpflichtet, etwaige sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen der gegenüber der Bank gemachten Pflichtangaben dieser unverzüglich anzuzeigen (§ 4 Abs. 6 GwG).

Bedingungen der Deutschen Postbank AG für das Sparkonto zugunsten Dritter

(1) Der Sparer kann erklären, dass die Spareinlage zu einem von ihm zu bestimmenden Zeitpunkt auf einen Begünstigten (Dritten) übergehen soll. Zu diesem Zweck teilt der Sparer den Namen, die Anschrift und das Geburtsdatum des Dritten der Deutschen Postbank AG mit. Gleichzeitig soll eine Erklärung des Dritten beigebracht werden, aus der hervorgeht, dass er von der Begünstigung Kenntnis erhalten hat und sie zugleich annimmt.

Mit dem Datum des Eintritts der Begünstigung, spätestens jedoch mit dem Tod des Sparers, geht das Forderungsrecht auf den Begünstigten über.

(2) Eine neue Erklärung zugunsten Dritter ersetzt eine frühere Erklärung. Dies gilt nicht, wenn der Begünstigte das Schenkungsangebot bereits angenommen hat. Dann ist ein Austausch des Begünstigten nur mit Zustimmung des bisher Begünstigten möglich.

Hinweis zum Umfang der Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. und der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH angeschlossen. Hierdurch sind alle Verbindlichkeiten, die in der Bilanzposition „Verbindlichkeiten gegenüber Kunden“ auszuweisen sind, gesichert. Hierzu zählen Sicht-, Termin- und Spareinlagen einschließlich der auf den Namen lautenden Sparbriefe.

Die Sicherungsgrenze je Gläubiger beträgt bis zum 31. Dezember 2014 30%, bis zum 31. Dezember 2019 20%, bis zum 31. Dezember 2024 15% und ab dem 1. Januar 2025 8,75% des für die Einlagensicherung maßgeblichen haftenden Eigenkapitals der Bank. Für Einlagen, die nach dem 31. Dezember 2011 begründet oder prolongiert werden, gelten, unabhängig vom Zeitpunkt der Begründung der Einlage, die jeweils neuen Sicherungsgrenzen ab den vorgenannten Stichtagen. Für Einlagen, die vor dem 31. Dezember 2011 begründet wurden, gelten die alten Sicherungsgrenzen bis zur Fälligkeit der Einlage oder bis zum nächstmöglichen Kündigungstermin.

Die jeweilige Sicherungsgrenze wird dem Kunden von der Bank auf Verlangen bekannt gegeben. Sie kann auch im Internet unter www.bankenverband.de abgefragt werden.

Nicht geschützt sind Verbindlichkeiten, über die die Bank Inhaberpapiere ausgestellt hat, wie z. B. Inhaberschuldverschreibungen und Inhabereinlagenzertifikate, sowie Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Haben Sie noch Fragen?

Dann sprechen Sie am besten persönlich mit uns oder rufen Sie uns an:

Der Postbank Direkt-Service steht Ihnen
7 x 24 Stunden unter der Telefonnummer 0228 5500 5555
zur Verfügung.